

## UMBAU IM DENKMALGESCHÜTZTEN BESTAND

Das Staatliche Gymnasium Johann Georg Lingemann im thüringischen Heilbad Heiligenstadt hat eine lange Geschichte: Bereits im Jahre 1574 erteilte der Mainzer Kurfürst Daniel Brendel von Homburg zwei Jesuitenpatres die Aufgabe, in Heiligenstadt eine Schule zu gründen. 1581 konnte der Schulneubau bezogen werden, die inzwischen fünf Patres unterrichteten in vier Klassen. 1773 endete die Tätigkeit der Jesuiten in Heiligenstadt, praktisch über Nacht wurden sie aus dem Kolleg und der Schule vertrieben und ihr Eigentum konfisziert. Die Mainzer Landesherren übernahmen 1774 die Schule als Kurfürstliches Gymnasium und damit eine der angesehensten Bildungseinrichtungen im

mitteldeutschen Raum. Die Schule wurde als „Kurfürstlich Emmericianisches Gymnasium“, benannt nach dem damaligen Kurfürst Emmerich Joseph von Breidbach-Bürresheim, wiedereröffnet.

Nachdem das Mainzische Eichsfeld durch Preußen übernommen wurde, bekam die Schule im Jahre 1805 die Bezeichnung „Königliches Gymnasium“ und wurde als Gemeinschaftsschule für Kinder verschiedener Glaubensbekenntnisse weitergeführt. Schon in den 70er Jahren des 19. Jahrhunderts wurde die Schule allerdings zu klein, da die Schülerzahlen bis 1877 auf 240 angestiegen waren. Alle Überlegungen zu einem

Erweiterungsbau fielen allerdings dem Ausbruch des 1. Weltkrieges zum Opfer. Erst 1925 genehmigte die Regierung den Neubau des Gymnasiums, nach rund zweieinhalbjähriger Bauzeit konnte der Neubau am 21. Mai 1929 feierlich eingeweiht werden.

Damit konnte eine für damalige Verhältnisse sehr modern ausgestattete Bildungseinrichtung ihrer Bestimmung übergeben werden. Im 2. Weltkrieg diente die Schule als Umsiedlerlager. Ab 1959 wurde sie als „Zwölfklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschule“ und danach als „Erweiterte Oberschule“ wieder betrieben. In den 1960er Jahren wurde die volle Berufsausbildung eingeführt, d.h.

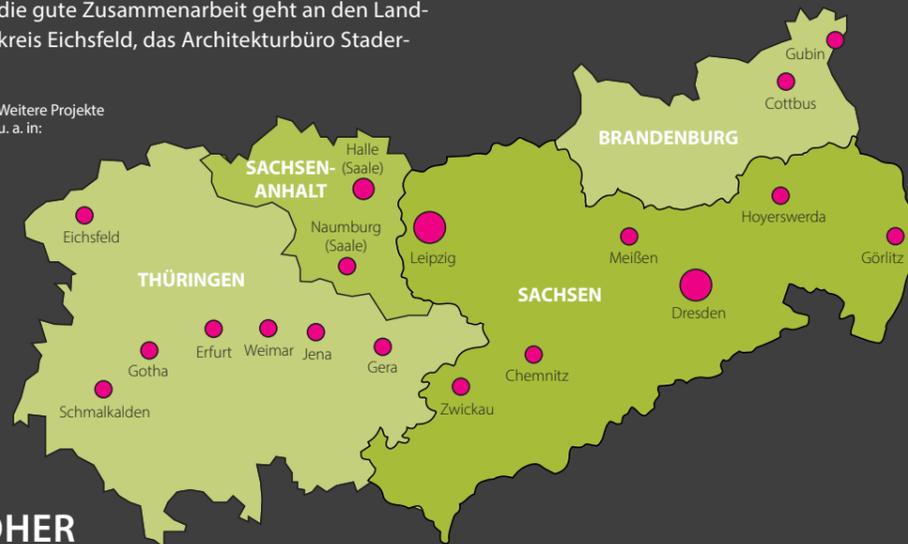
drei Wochen Unterricht wurden ergänzt durch eine Woche Berufsausbildung. Mit der Reifeprüfung in der 12. Klasse wurde eine Facharbeiterprüfung abgelegt, z.B. als Mechaniker, Agrotechniker oder Kinderpflegerin. Seit dem 8. Juli 1999 heißt die Schule Staatliches Gymnasium „Johann Georg Lingemann“ – der katholische Theologe Lingemann war ab 1797 Gymnasiallehrer und von 1805 bis zu seinem Tode 1830 Direktor der Bildungseinrichtung.

und vor allem sichere Lernräume und Labore für das Lernen von heute zu installieren. Dies gelang uns und allen Baubeteiligten trotz der besonderen Zeiten von Corona und der von weltweiten Liefer Schwierigkeiten gebeutelten Bauwirtschaft. Unser Dank für die gute Zusammenarbeit geht an den Landkreis Eichsfeld, das Architekturbüro Stader-

mann – Architekten BDA, besonders die Architektin Alexandra Oberthür-Giese und natürlich an alle anderen Baubeteiligten.

(Quelle: [www.lingemann-gymnasium.de](http://www.lingemann-gymnasium.de))

Weitere Projekte u. a. in:



## MENSCHEN BEI HOHENLOHER



AXEL GARBE

Dipl.-Ing. (FH) Axel Garbe ist als Gebietsverkaufsleiter bei Hohenloher für die Kundenbetreuung in weiten Teilen Mitteldeutschlands zuständig. Zudem ist er unser Spezialist für Sicherheitsfragen und technische Spezialthemen und bereits seit über 20 Jahren erfolgreich für die WALDNER Unternehmensgruppe tätig.

Er absolvierte zunächst die sächsische Ingenieurschule und anschließend ein Studium

zum Dipl.-Ing. (FH), Fachrichtung Elektrotechnik, an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden. Seit 2008 ist er zudem BDSF-geprüfter Sachverständiger für Labor- und Schuleinrichtungen.

Ab 2001 war Axel Garbe im Außendienst für die Waldner Labor- und Schuleinrichtungen GmbH tätig, unsere Schwesterfirma in der WALDNER Unternehmensgruppe. Seit 2015 verstärkt er das Vertriebsteam von Hohenloher und übernahm als Gebiets- und Regionalleiter Verantwortung in verschiedenen Regionen Deutschlands von Schleswig-Holstein bis Franken.

Heute betreut er Kunden und Projekte in Sachsen, Ostthüringen, Südbrandenburg und dem südlichen Sachsen-Anhalt. Daneben liegt sein Fokus auf der Lösung kniffliger technischer Detailfragen und der Beachtung von Sicherheitsaspekten im Unterricht.

Nicht zuletzt bringt er sein umfangreiches Wissen und seine langjährige Erfahrung äußerst hilfreich bei der Einarbeitung neuer Kolleginnen und Kollegen in technische und Sicherheitsthemen ein, wovon diese und damit letztlich auch unsere Kunden enorm profitieren!

HOHENLOHER

# DENK-RAUM #08

IM FOKUS MITTEL-DEUTSCH-LAND

Adressherkunft und verantwortliche Stelle i. S. d. DSGVO: Hohenloher Spezialmöbelwerk Schaffitzel GmbH + Co. KG, Brechdarrweg 22, 74613 Öhringen

Wenn Sie keine Informationen mehr erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit per E-Mail an [widerspruch@hohenloher.de](mailto:widerspruch@hohenloher.de) mitteilen. Weitere Hinweise zum Datenschutz: [www.hohenloher.de/de/datenschutz](http://www.hohenloher.de/de/datenschutz)

[www.hohenloher.de](http://www.hohenloher.de)



Hohenloher Spezialmöbelwerk Schaffitzel GmbH + Co. KG | Brechdarrweg 22, 74613 Öhringen

## HOHENLOHER ACADEMY

### MESESTERMINE

07. – 11.03.2023 | Stuttgart  
Didacta 2023

22. – 23.03.2023 | Dresden  
SCHULBAU Messe

19. – 20.09.2023 | Hamburg  
SCHULBAU Messe



### MEDIATHEK

Alle vergangenen Hohenloher Academy Veranstaltungen finden Sie online in unserer Mediathek.

[www.hohenloher-academy.de/mediathek](http://www.hohenloher-academy.de/mediathek)



Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie auf unserer Website.

[www.hohenloher-academy.de](http://www.hohenloher-academy.de)

## UNSERE WORKSHOP-ANGEBOTE



MINTSPACE 21



CO-KREATIVES LERNEN IM MAKERSPACE

Wie können wir auf der Basis eines „Prototypen“ MINT-Lernumgebungen planen und realisieren, die geeignet sind, dem Bildungsauftrag von Schule in einer digitalisierten Welt gerecht zu werden? Wir haben Workshop-Konzepte entwickelt, mit denen sich Schulleitungen und MINT-Lehrende, Schulträger, Medienzentren und Büros für Architektur und Fachraumplanung weiterbilden können.

Weitere Informationen unter: [www.hohenloher-academy.de/veranstaltungen](http://www.hohenloher-academy.de/veranstaltungen)

# „DIE WELT IST NICHT IN FÄCHER AUFGETEILT!“

„Wie kann ich fächerübergreifendes und kompetenzorientiertes Lernen an meiner Schule fördern?“, fragt Stefan Nolting, Schulleiter des Gymnasiums an der Wilmsstraße in Delmenhorst.

Seine Lösung: fächerverzahntes Unterrichten im Makerspace – der Lernwerkstatt der Zukunft. Und auch Micha Pallesche sieht die Trennung zwischen Biologie-, Chemieraum und Physiksaal als größtes Problem. Es sei an der Zeit, über

MINT-Räume nachzudenken: „große, offene Räume, in denen unterschiedliche Lernszenarien möglich sind.“

Wie sieht er aus, der Lernraum für die 21st Century Skills? Auf rund 90 inspirierenden Seiten zeigt das MINTSPACE-Buch konkrete Lösungen für die Schule der Zukunft und bringt alle an Schule und Schulbau Beteiligten in Dialog, jeweils mit QR-Codes zu weiterführenden Videos im MINTSPACE-YouTube-Kanal. Co-kreative Planungskultur im Schulbau – Seite für Seite, Schritt für Schritt. Fordern Sie das Buch gern kostenlos bei mir an!



**DR. DIERK SUHR**  
Leiter Kommunikation & Pädagogik  
dierk.suhr@hohenloher.de



## RÜCKBLICK MESSEN

Am 28. und 29. September war unser Hohenloher MINTSPACE Team auf der SCHULBAU Messe im Palladium in Köln. Thomas Neimes, Emil Laser und Dr. Dierk Suhr zeigten vor Ort neue Perspektiven Richtung Raumgestaltung und Pädagogik.

**Haben Sie uns auf der SCHULBAU verpasst?**  
Wir sehen uns im März 2023 auf der SCHULBAU Messe in Dresden wieder oder zu einer weiteren Veranstaltung der Hohenloher Academy.

#hohenloher #bildung #schulbau #mintspace #schulederzukunft

› Weitere Informationen unter:  
<https://lnkd.in/dNU3g4N>



## MINTSPACE SCHULPREIS 2022

### ÜBERGABE 2. BUNDESPREIS

Der MINTSPACE-Schulpreis wird seit 2021 gemeinsam von der Stiftung Jugend forscht und dem Labor- und Schulausstatter Hohenloher ausgelobt, ausgezeichnet werden besonders innovative Jugend forscht-Räume, Makerspaces, Schülerlabore oder MINT-Lernlandschaften an Schulen. Der Landespreis NRW geht 2022 an das Gymnasium Augustinianum in Greven – im anschließenden Bundeswettbewerb gewinnt das Augustinianum auch noch den 2. Bundespreis.

Astrid Pieper, Lehrerin für Chemie und Kunst am Augustinianum, nahm die Preise zusammen mit ihrer Kollegin Monika Sieger, Lehrerin für Biologie, Chemie und Mathematik, stolz entgegen. Schulleiter Andreas Henke, der auch

Biologie und Physik unterrichtet, freute sich ebenfalls über die Auszeichnung, alle drei sahen sich in ihrer guten Arbeit bestätigt: „Auch in den schwierigen Zeiten nach dem Hochwasser, als wir improvisieren mussten, blieb die Nachfrage nach unseren Chemie-Leistungskursen konstant, was eine echte Bestätigung für uns ist“, so Monika Sieger. „Umso mehr freuen wir uns, dass nun auch die Räumlichkeiten unseres Neubaus gewürdigt werden.“

Der MINTSPACE-Landespreis wurde dem Augustinianum von der Jugend forscht-Jury für die innovativsten MINT-Räume in Nordrhein-Westfalen zugesprochen – MINT steht dabei für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. So arbeiten die Schülerinnen und



Schüler der Chemie-Leistungskurse beispielsweise in Schülerlaboren, die fast wie „echte“ Labore in der Industrie wirken und so Forschung schon in der Schule erlebbar machen. Alle Landessieger konnten sich anschließend um einen der drei MINTSPACE-Bundespreise bewerben, hier holte das Augustinianum den zweiten Platz.

Dr. Dierk Suhr, Bildungsexperte und Jury-Mitglied bei Hohenloher, war begeistert: „Das pädagogisch-didaktische Konzept der Einreichung überzeugte, dazu ein dreidimensionales Modell und ein Gedicht – hier zeigt sich die Verbindung von Naturwissenschaft und kreativer Kunst, die auch in der MINT-Förderung immer wichtiger wird.“



## PRODUKTE

### UNSERE PRODUKTE - HOCHWERTIG UND LANGLEBIG, INNOVATIV UND FLEXIBEL



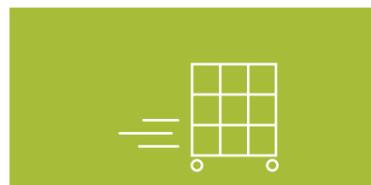
Medienversorgungssysteme



Abzüge



Visuelle Ausstattung



Aufbewahrung



Arbeitsplatzsysteme



Sitzmöbel



› Hier geht's zu den Produkten

## MINTSPACE BUCH



Bestellbar unter: [info@hohenloher-academy.de](mailto:info@hohenloher-academy.de)  
[www.hohenloher.de/mintspace](http://www.hohenloher.de/mintspace)



Hier geht's zur Website